

RS Vwgh 2008/3/31 2006/21/0363

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 31.03.2008

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

41/02 Asylrecht

41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §27 Abs4;

FrPolG 2005 §76 Abs2 Z2;

FrPolG 2005 §76 Abs2 Z3;

VwGG §42 Abs2 Z1;

Rechtssatz

Der Tatbestand des § 76 Abs. 2 Z. 3 FrPolG 2005 ist nur anwendbar, solange das Ausweisungsverfahren nach Z. 2 dieser Bestimmung noch nicht eingeleitet wurde (Hinweis E 7. Februar 2008, 2006/21/0389). Ab Bekanntgabe der mit einer Einstellung des Ausweisungsverfahrens verbundenen (§ 27 Abs 4 AsylG 2005) Zulassung des Asylverfahrens darf die Schubhaft nicht mehr auf § 76 Abs 2 Z 2 FrPolG 2005 gestützt werden. Damit ist auch ein Rückgriff auf "vorgelagerte" Schubhafttatbestände nicht zulässig (Hinweis E 30. August 2007, 2007/21/0043; E 24. Oktober 2007, 2006/21/0267).

Schlagworte

Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2006210363.X01

Im RIS seit

01.05.2008

Zuletzt aktualisiert am

26.01.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>